



Fahrzeugdatenträger

Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen

Über diese Betriebsanleitung

Zeichenerklärung

▸ Betriebsanleitung

Fahrzeugübersichten

Fahrerinformationen

Sicherheit

Auf und Zu

Lenkrad

Sitze und Kopfstützen

Licht

Sicht

Heizung und Klimaanlage

▸ Fahren

▸ Hinweise zum Fahren

Pedale

Gangempfehlung

▸ Wirtschaftliche Fahrweise

Think Blue. Trainer.

Informationen zu den Bremsen

Mit einem beladenen

Wirtschaftliche Fahrweise

Mit der richtigen Fahrweise werden Verbrauch, Umweltbelastung und Verschleiß von Motor, Bremsen und Reifen reduziert. Nachfolgend finden Sie einige Tipps, die Umwelt und Ihren Geldbeutel entlasten.

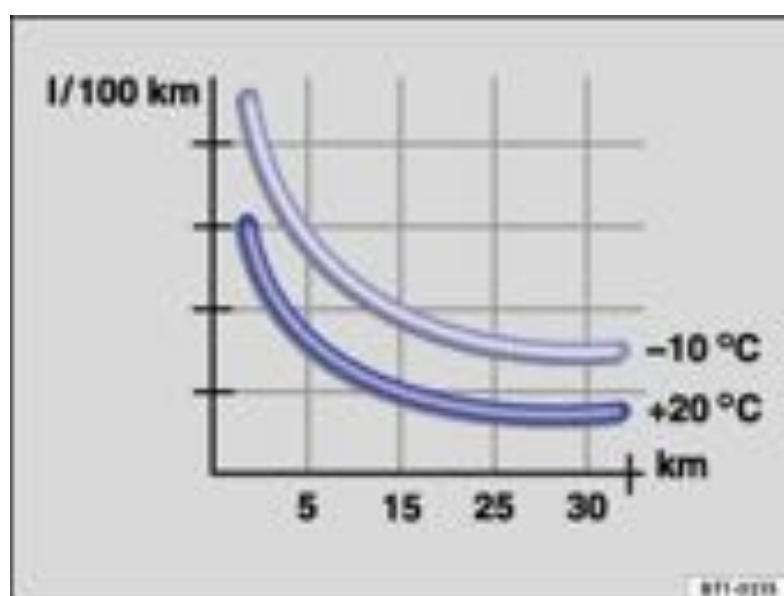


Abb. 108 Kraftstoffverbrauch in l/100 km bei zwei verschiedenen Umgebungstemperaturen.

Vorausschauend fahren

Durch eine ungleichmäßige Fahrweise erhöht sich der Verbrauch. Wenn der Verkehr aufmerksam beobachtet wird, können häufiges Beschleunigen und Bremsen vermieden werden. Ein ausreichender Abstand zum vorausfahrenden Fahrzeug hilft, vorausschauend zu fahren.

Geschwindigkeitsregelanlage benutzen, wo es möglich ist ⇒ [Geschwindigkeitsregelanlage \(GRA\)](#).

Fahrzeug mit eingelegtem Gang ausrollen lassen, um die Motorbremswirkung zu nutzen, z. B. beim Annähern an eine Ampel.

Freilauf nutzen

Fahrzeuge mit Doppelkupplungsgetriebe DSG: Wenn in Wählhebelstellung **D** weder Gas- noch Bremspedal betätigt werden, rollt (segelt) das Fahrzeug fast ohne Energieverbrauch.

Mit der Funktion Eco-Freilauf wird der Motor nicht nur ausgekuppelt, sondern auch abgestellt.

Energie sparend schalten

Frühes Hochschalten bei einer Motordrehzahl von 2000 U/min spart Energie. Gänge nicht ausfahren und hohe Drehzahlen vermeiden.

Fahrzeuge mit Schaltgetriebe: Unmittelbar nach dem Anfahren vom ersten in den zweiten Gang schalten.

Fahrzeuge mit Doppelkupplungsgetriebe DSG: Langsam beschleunigen und einen Kick-down vermeiden.

Gangempfehlung → [Gangempfehlung](#).

Fahrprofil Eco → [Fahrprofilwahl](#).

Vollgas vermeiden

Höchstgeschwindigkeit des Fahrzeugs nie ganz ausnutzen. Bei übermäßig hohen Geschwindigkeiten erhöht sich der Luftwiderstand und damit die notwendige Kraft, um das Fahrzeug zu bewegen.

Leerlauf reduzieren

Sofort und mit niedriger Drehzahl losfahren. Bei längerer Standzeit nicht in den Leerlauf schalten, sondern den Motor abstellen, z. B. im Stau oder an einem Bahnübergang.

Bei Fahrzeugen mit aktiviertem Start-Stopp-System schaltet der Motor in Standphasen des Fahrzeugs automatisch ab → [Start-Stopp-System](#).

Maßvoll tanken

Ein randvoll gefüllter Tank erhöht das Gewicht des Fahrzeugs. Ein halb bis drei Viertel gefüllter Tank reicht besonders für Strecken im Stadtverkehr aus.

Kurzstrecken vermeiden

Ein kalter Motor hat einen sehr hohen Verbrauch. Die optimale Betriebstemperatur wird erst nach einigen Kilometern erreicht. Bei einer sehr niedrigen Umgebungstemperatur, z. B. im Winter, ist der Verbrauch überdurchschnittlich hoch → [Abb. 108](#). Fahrten wirtschaftlich planen und kurze Wege zusammenlegen.

Regelmäßig warten

Regelmäßige Wartung ist die Voraussetzung für wirtschaftliches Fahren und erhöht die Lebensdauer des Fahrzeugs.

Reifendruck beachten

Zu niedriger Reifendruck fördert nicht nur den Verschleiß, sondern erhöht den Rollwiderstand der Reifen, und damit den Verbrauch. Rollwiderstandsoptimierte Reifen verwenden.

Reifendruck der Ladung anpassen. Angaben auf dem Reifendruckschild beachten → [Wissenswertes zu Rädern und Reifen](#).

Reifenkontrollanzeige bzw. Reifendruck-Kontrollsystem → [Reifenkontrollsystem](#).

Leichtlaufmotoröl verwenden

Vollsynthetische Motoröle mit einer niedrigen Viskosität verringern den Reibungswiderstand im Motor und verteilen sich insbesondere beim Kaltstart des Motors besser und schneller.

Unnötigen Ballast entfernen

Wenn vor der Fahrt im Gepäckraum aufgeräumt wird und z. B. leere Getränkekisten oder nicht benötigte Kindersitze entfernt werden, kann der Verbrauch gesenkt werden.

Um den Luftwiderstand des Fahrzeugs so niedrig wie möglich zu halten, An- und Aufbauten wie Ski-, Fahrrad- und Dachgepäckträger nach dem Gebrauch abnehmen.

Strom sparen

Der Generator, der vom Motor angetrieben wird, erzeugt Strom für Komfortverbraucher wie Klimaanlage, Scheibenheizung oder Lüftung. Strom sparen ist einfach, z. B.:

- Bei hohen Außentemperaturen vor Fahrtantritt lüften und eine kurze Strecke mit offenem Fenster fahren. Erst dann Klimaanlage einschalten.
- Komfortverbraucher ausschalten, wenn sie ihren Zweck erfüllt haben.

WARNUNG

Geschwindigkeit und Sicherheitsabstand zu vorausfahrenden Fahrzeugen immer den Sicht-, Wetter-, Fahrbahn- und Verkehrsverhältnissen anpassen.



Informieren Sie sich über weitere Möglichkeiten, die Umwelt zu schonen. Think Blue. ist die weltweite Volkswagen Marke für Nachhaltigkeit und Umweltverträglichkeit.



Ihr Volkswagen Partner gibt Ihnen weitere Informationen zur richtigen Wartung und zu Ersatzteilen, die besonders energieeffizient sind, z. B. neue Reifen.



Bei Fahrzeugen, die mit einem aktiven Zylindermanagement (ACT[®]) ausgestattet sind, können in Fahrsituationen mit geringem Leistungsbedarf automatisch Zylinder des Motors deaktiviert werden. Während des abgeschalteten Zustands wird kein Kraftstoff in die entsprechenden Zylinder eingespritzt, wodurch der Kraftstoffverbrauch insgesamt reduziert wird.

[Nach oben](#)

Sie sind hier:

[Service & Zubehör](#)



[Weitere Webseiten](#)

[Impressum](#) | [Nutzungsbedingungen](#) | [Datenschutzerklärung](#) | [Cookie-Richtlinie](#) | [Lizenzhinweise Dritter](#) | [Hilfe](#) | [Kontakt](#)

© Volkswagen 2018

Die in dieser Darstellung gezeigten Fahrzeuge und Ausstattungen können in einzelnen Details vom aktuellen deutschen Lieferprogramm abweichen. Abgebildet sind teilweise Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebots, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen.

Die in dieser Darstellung gezeigten Fahrzeuge und Ausstattungen können in einzelnen Details vom aktuellen deutschen Lieferprogramm abweichen. Abgebildet sind teilweise Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebots, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen.